

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Kris24“ vom 25. Juni 2021 20:15

Zitat von Lindbergh

Dann ist ja gut. Mir kam [Kris24](#) s Beitrag so vor, aber vlt. habe ich sie da auch falsch verstanden.

Wo klang ich panisch? Das ich meine, dass Tests billiger sind als keine und Infizierung anderer, die evtl. gleich oder später schwer erkranken? Oder das Schnelltests nicht auf Delta-Variante getestet wurden und begründeter Verdacht besteht, dass sie da nicht so viel taugen?

Seltsamerweise sprechen/ schreiben nur Menschen, die Corona "verharmlosen" von Panik und unterstellen es den anderen (im letzten Jahr habe ich es zumindest nur von denen gehört). Vielleicht liegt es daran, dass sie selbst Panik schieben und an nichts anderes denken können, ich denke nicht an Panik, fühle es nicht und verwende daher den Ausdruck nicht. Lindbergh, du siehst dagegen überall Panik. Das würde auch erklären, dass sie alles verharmlosen und nichts genaues wissen wollen (so wie kleine Kinder, die sich die Augen zuhalten und glauben, alles ist gut). Der Trick hilft ja auch bei Tieren, Handtuch über den Augen und selbst ein Krokodil ist beruhigt.

Aber genau wie ich mich auf der Autobahn an Regeln halte und mich der Situation anpasse, tue ich es bei Corona. Und ja, es gibt auch auf der Autobahn Menschen, die im dichten Verkehr glauben, 200 fahren zu müssen, rechts überholen und trotzdem ständig abrupt bremsen müssen, um ein Unfall zu vermeiden (und dabei von Freiheit faseln). (Ich fahre übrigens auch gerne schnell, wenn die Autobahn leer ist und man weit sehen kann.)